

# Inhalt

<b>Einleitung .....</b>	<b>7</b>
Eltern und pädagogische Fachkräfte .....	11
Gewaltloser Widerstand, Neue Autorität und die Ankerfunktion .....	12
<b>Erstes Kapitel: die Neue Autorität und andere suizidverhindernde Ansätze .....</b>	<b>17</b>
Dialektisch-Behaviorale Therapie .....	21
Kognitive Verhaltenstherapie in der Suizidprävention ....	25
Interpersonelle Therapie für Jugendliche .....	30
Bindungsbasierte Familientherapie .....	34
Fazit .....	37
<b>Zweites Kapitel: Suizid und Suiziddrohungen aus der Perspektive der Neuen Autorität .....</b>	<b>40</b>
Der breite gemeinsame Nenner von Suiziddrohung und tatsächlicher Suizidgefahr .....	42
Der Ansatz des »Parlaments des Geistes« und des »Fußes in der Tür« .....	46
Die verschiedenen Kreise der Suizidprävention .....	47
Der Aufgabenbereich der Neuen Autorität .....	52
<b>Drittes Kapitel: Eltern und Unterstützer .....</b>	<b>58</b>
Rekrutierung der Eltern und Aufbau einer therapeutischen Allianz .....	58
Eskalationsprävention .....	68
Die Rekrutierung von Unterstützern .....	74
Die Ankündigung .....	78
Validierung .....	83
Verschärfung der wachsamen Sorge .....	86
Schritte zur Wiedergutmachung .....	94
Die Fleh-Zeremonie .....	103

Eine Einladung zur Zugehörigkeit .....	107
Drohungen standhalten .....	110
Die Eröffnung neuer Möglichkeiten .....	113
Rückfallprävention .....	126
Fazit .....	130
<b>Viertes Kapitel: »Was würden Sie der Person auf dem Dach sagen?« .....</b>	<b>132</b>
Erster Teil: die empathische Haltung .....	136
Zweiter Teil: die herausfordernde Haltung .....	143
Übungen für Unterstützer .....	155
Fazit .....	159
<b>Fünftes Kapitel: der externe Kreis – Schulen und informelle Bildung .....</b>	<b>160</b>
Das Gatekeeper-Programm .....	160
Vom Gatekeeping zur Verankerung .....	168
<b>Sechstes Kapitel: die Neue Autorität in Verbindung mit anderen Ansätzen zur Suizidprävention .....</b>	<b>199</b>
Wie sich die Neue Autorität in (depressionsbedingte) Einzeltherapien integrieren lässt .....	199
Wie sich die Neue Autorität in die Arbeit einer Telefon- oder Online-Krisenhotline integrieren lässt .....	210
Treffen mit den Mitarbeitenden einer gemeindeorientierten Freiwilligenorganisation zur Suizidprävention .....	221
Fazit .....	231
<b>Schluss .....</b>	<b>234</b>
<b>Literatur .....</b>	<b>238</b>